Tour: Oberaarhorn

Gemeinschaftstour vom 17.-18.08.2002
Region: Wallis/Grimsel
Tourenführer: Matthias Fieles

Bericht:
Am Samstag (17.08.02) Anfahrt zum Grimsel mit zwei Autos und insgesamt sieben Leuten.

Fahrt direkt zum Oberaarsee über Privatstraße (Achtung auf Fahrtzeiten achten- einspurige Verkehrsführung!) Start um 9.00 Uhr, ca. eine Stunde am See entlang, dann Einstieg in den Oberaargletscher; gute Verhältnisse, gehen auch ohne Steigeisen möglich, da Eis griffig und viele Steine. Kleidungsreste einer älteren Expedition entdeckt; also aufpassen ☺!!!

Dann das Hauptstück - der Marsch auf dem Firn zum Oberaarjoch, wo wir in Zelten übernachten wollten. Von unten sieht es nicht weit aus, aber das täuscht gewaltig.

Um 15.30 Uhr waren wir oben; unterwegs über so manche Spalte gehopst; aber sonst ohne große Probleme. Nach Ankunft auf dem Joch hieß es noch Biwakplatz einrichten, Zeltaufbau und nun wurde gekocht und gegessen. Um 21.00 Uhr ging es in die Zelte und um 3.30 Uhr sind wir aufgestanden, Kaffee war schon fertig, wir wollten zum Sonnenaufgang auf dem Oberaarhorn stehen.

Nachdem Frühstück ging es dann um 4.30 Uhr endlich los. Der Firn war gefroren und ab der Hütte geht es gleich neben dem alten Toilettenhüsli mit Kletterei los. Aber alles keine größeren Schwierigkeiten, allerdings empfehlen sich bei diesen Bedingungen Steigeisen, sonst geht es schnell wieder bergab. Gegen 8.00 Uhr!!! (langsamer als gedacht) standen wir nach zu langem Aufstieg auf dem Gipfel und konnten ein wunderschönes Panorama genießen; Mischabelkette, Matterhorn und Weisshorn. Die andere Seite mit Scheuchzerhorn, Schreckhorn, Lauteraarhorn und gegenüber gewaltig das Finsteraarhorn. Alles zum Greifen nahe. Nach über einer Stunde auf dem Gipfel ging es wieder runter zum Biwakplatz um abzubauen; gegen 12.00 Uhr sind wir dann bei strahlendem Sonnenschein über den Gletscher wieder Richtung Auto. Auch im Abstieg gab es wieder einige Spalten zu überspringen, aber es war gut gespurt.

Um 17.00 Uhr waren wir wieder am Auto und konnten noch einmal zurückschauen und denn Blick auf den Gipfel auch von unten genießen. Insgesamt eine meiner schönsten Touren bisher.

Laut Tourenführer war diese Tour besonders für HT- Anfänger geeignet, dies kann ich nur bestätigen.

Teilnehmer: Karin Franke, Julia Belik, Eberhard und Stefan Oberfell, Clemens Groetz

Tourenführer: Matthias Fieles, Ferdinand Gündner

Bericht: Clemens Groetz

Auf dem Gipfel des Oberaarhorn 3654m